

Weltcup Mont Sainte Anne

Anfang August ist es immer an der Zeit nach Kanada zu reisen. Der Weltcup in Mont-Sainte Anne steht vor der Tür. In den vergangenen Jahren erreicht ich dort immer top Resultate und somit stiegen auch meine Erwartungen.

1	Nino Schurter (Swi) Scott-Odlo MTB Racing Team	1:38:15
2	Julien Absalon (Fra) Bmc Mountainbike Racing Team	0:00:16
3	Daniel McConnell (Aus) Trek Factory Racing	0:01:27
4	Lukas Flückiger (Swi) Bmc Mountainbike Racing Team	0:01:49
5	Mathias Flückiger (Swi) Stöckli Pro Team	0:02:00
6	Jaroslav Kulhavy (Cze) Specialized Racing XC	0:02:06
7	Sergio Mantecon Gutierrez (Spa) Trek Factory Racing	0:02:14
8	José Antonio Hermida Ramos (Spa) Multivan Merida Biking Team	0:02:33
9	Thomas Litscher (Swi) Multivan Merida Biking Team	0:03:19
10	Stéphane Tempier (Fra) BH-Suntour-KMC	0:03:27
11	Manuel Fumic (Ger) Cannondale Factory Racing	0:03:36
12	Geoff Kabush (Can) Scott-3Rox Racing	0:03:41
13	Moritz Milatz (Ger) Bmc Mountainbike Racing Team	0:03:57
14	Gerhard Kerschbaumer (Ita) I.Idro Drain Bianchi	0:04:16
15	Florian Vogel (Swi) Scott-Odlo MTB Racing Team	0:04:20
16	Fabian Giger (Swi) Giant Pro XC Team	0:04:41
17	Emil Lindgren (Swe) Giant Pro XC Team	0:04:55
18	Miguel Martinez (Fra) Tropix-Frm	0:05:03
19	Derek Zandstra (Can) Scott-3Rox Racing	0:05:08
20	Andrea Tiberi (Ita) Tropix-Frm	0:05:21
21	Marco Aurelio Fontana (Ita) Cannondale Factory Racing	0:05:33
22	Rudi Van Houts (Ned) Multivan Merida Biking Team	0:05:39
23	David Joao Serralheiro Rosa (Por)	0:06:07
24	Kevin Van Hoovels (Bel) Versluys Team	0:06:36
25	Matthias Stirnemann (Swi) Stöckli Pro Team	0:06:44
26	Martin Gujan (Swi) Orange Monkey Pro Team	0:07:13
27	Martin Gluth (Ger)	0:07:24
28	Michal Lami (Svk)	0:07:36
29	Matiss Preimanis (Lat) Dpa	0:07:40



Ich besichtigte die Strecke am Mittwoch das erste Mal. Sie wurde gegenüber dem Vorjahr abgeändert und beinhaltete jetzt mehr Steigungen. Leider war der schöne flüssige Abschnitt nicht mehr mit dabei. Die zwei sehr steilen Anstiege hatten es an sich und beanspruchten 100% und ein bisschen mehr.

Da mir der Start in den letzten Rennen ein bisschen missfiel wollte ich das nun dieses Mal richtig machen. Ich konnte zwar keine Plätze gut machen, aber ich verlor wenigstens auch keine. Danach probierte ich möglichst schnell meinen Rhythmus zu finden. Die Beine waren auch offen und somit hatte ich vor meine Position noch zu verbessern.

Die feuchte Hitze kam mir jedoch nicht so ganz entgegen, vor allem gab es keine Kühlung vom Fahrtwind, da es so steil war. Man musste auch immer ein bisschen vorsichtig fahren, damit man nicht zu fest am Limit war und somit in den technischen Passagen Fehler machte. Ich kam dann auch ohne technische Fehler über die Runden. Nach etwa drei Runden begann ich Positionen gut zu machen und war auf dem Weg nach vorne. Leider machten sich dann noch Krämpfe bemerkbar und ich konnte keine weiteren Fahrer überholen.

Ich überquerte die Ziellinie als 26. Eigentlich habe ich schon etwas mehr erwartet, aber da es heute einfach nicht schneller ging, kann ich nichts dagegen einwenden.

Somit muss ich weiter auf meinen Exploit in diesem Jahr warten.

Schon am nächsten Sonntag geht es mit dem nächsten Weltcup in Windham/USA weiter.

[Replay](#) Redbull TV

[Resultate](#)

Veröffentlicht am:

15:43:00 05.08.2014 von *Martin Gujan*

 [Drucken](#)

 [PDF](#)

 [Weiterempfehlen](#)

 [RSS Abonnieren](#)